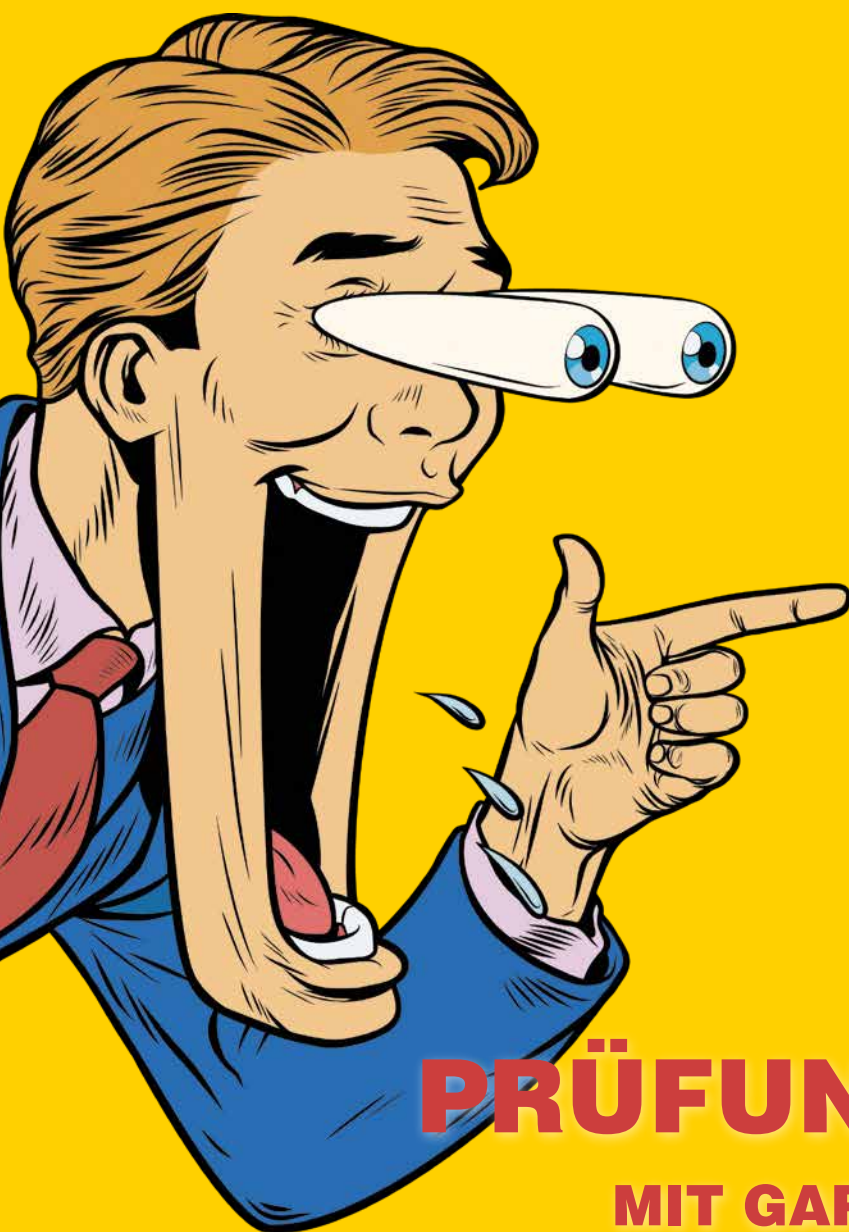


ERFOLG

Das Ausbilderomagazin



PRÜFUNGSERFOLG MIT GARANTIE & COACHING

Ausbildungserfolg ganz
einfach: Das neue
Ausbildungsmanagement

Sorgenfrei durch die
IHK-Prüfung: Die neuen
U-Form Erfolgspakete

"ERFOLG" – Das Selbst-
Coaching Buch für den Erfolg
Ihrer Azubis

VORWORT

Liebe Ausbilderinnen und Ausbilder,

was ist Erfolg? Was bedeutet Erfolg für Sie? Laut Wikipedia ist Erfolg das Erreichen gesetzter Ziele. Die Definition klingt einfach und doch ist Erfolg so vielschichtig wie wir Menschen. Für den einen Azubi wäre es eine Niederlage, die Prüfung nur zu bestehen, für den anderen ist das alleine schon ein Erfolg.

Wir feiern große Erfolge und kleine Erfolge. Manchmal sind es gerade die kleinen Erfolge, die uns freudig stimmen und mit Stolz erfüllen. Mir gibt es ein gutes Gefühl, wenn ich den Kampf gegen meinen inneren Schweinehund gewonnen und mein sportliches Wochenziel erreicht habe. Oder wenn ich einen Kunden von unserem Azubi-Navigator überzeugen konnte, der vorher noch sehr kritisch war. Dann gehe ich mit einem Lachen im Gesicht und im Herzen nach Hause.



Erfolg ist eine wichtige Grundlage für Erfolg. Klingt merkwürdig, ist aber so. Erfolge machen uns stolz und zufrieden und führen so zu einer positiven Grundhaltung. Diese positive Grundhaltung führt wiederum zum Erfolg. Der Erfolg eines Menschen, in welchem Bereich auch immer, hängt weniger von seinen physischen Fähigkeiten oder seinem Wissen ab, sondern ist zu einem großen Teil auf seine mentale Stärke zurückzuführen. Viele Siege im Sport werden im Kopf entschieden.

Gerade weil Erfolg für uns und unser Leben so wichtig ist, wollen wir, dass Ihre Azubis erfolgreich sind.

Dass sie gut vorbereitet und gestärkt in die Prüfung gehen und mit erhobenem Haupt wieder herauskommen. Schließlich legen wir mit einer guten Ausbildung den Grundstein für weitere berufliche Erfolge.

Deshalb heißt unser Kundenmagazin „Erfolg“. Weil drunter wollen wir es gar nicht machen. Und jetzt setzen wir sogar noch einen obendrauf – mit den neuen Erfolgspaketen.

Lernen Ihre Azubis mit unseren neuen Erfolgspaketen, bieten wir ihnen eine Erfolgsgarantie sowie ein Erfolgscoaching für die richtige Einstellung.

Dazu noch Ihre Unterstützung und dann kann doch eigentlich gar nichts mehr schiefgehen.

Also schauen Sie rein und lassen Sie sich vom Erfolg begeistern.

Ihre

A handwritten signature in blue ink that reads "Felicia Ullrich". The signature is written in a cursive, flowing style.

Felicia Ullrich

Ausbildungserfolg ganz einfach!

Das neue Ausbildungsmanagement



Wir haben Sie gefragt. Und Ihre Auszubildenden. Wir wollten wissen, wo es klemmt in der Ausbildung und was den Erfolg verhindern könnte.

Gleich in zwei Punkten waren sich Azubis und Ausbilder einig: **Es fehlt an Zeit und an Motivation.** Auf beiden Seiten. Dabei ist beides so wichtig für den Erfolg der Ausbildung. Ohne Motivation gibt es keine Erfolge. Motivation ist unser innerer Antrieb, unser Strom, unser Benzin.

Viele junge Menschen spielen gerne Video-Games. Warum? Weil spielen motiviert. Gerade digitales Spielen. Ich erreiche neue Level, sehe meinen Fortschritt, bekomme Medaillen oder Badges und bin sozial in die Gruppe der Spielenden eingebunden. Das funktioniert nicht nur im Spiel, sondern auch beim Lernen.

Deshalb haben wir bei der Entwicklung des neuen Azubi-Navigators Elemente des Spielens mit dem Lernen verknüpft. Der Azubi sieht jederzeit seinen Lernfortschritt und wird fürs Lernen und seine Lern-

fortschritte mit Badges belohnt. Und wenn Sie wollen, können Sie durch zusätzliche Incentives Anreize schaffen.

Damit auch die persönliche Motivation nicht zu kurz kommt, gibt es im Azubi-Navigator **auch ein Feedback Tool.** Erstellen Sie einfach Feedback-Bögen oder nutzen Sie die im System bereits vorhandenen Vorlagen. So kommen Sie ohne großen Aufwand mit Ihren Azubis regelmäßig in einen strukturierten Austausch.

Dann bleibt da aber noch das Problem mit der Zeit. Auch dazu haben wir uns Gedanken gemacht. Der Tag hat nur 24 Stunden und der Arbeitstag meist nur 8. Das können auch wir nicht ändern. Wohl aber, womit Sie Ihre Zeit verbringen müssen oder können. Denn es macht wenig Sinn, dass Sie die knappe Zeit damit verbringen, zum x-ten Mal den Berichtsheften hinterherzujagen oder Ihre Ausbildung mühevoll in Excel planen.

Und für all das brauchen Sie nur ein System: Den Azubi-Navigator.

Motivieren, Planen, Organisieren, Lernen und Kontrollieren – alles in einem System.

Zeit für die Einführung, Installation oder Wartung des Systems brauchen Sie auch nicht, denn der Azubi-Navigator ist eine Cloud Lösung und überall jederzeit verfügbar. Und mit unserer kostenlosen Online-Schulung werden Sie schnell mit dem System vertraut.

Motiviert, den Azubi-Navigator einmal auszuprobieren? Dann starten Sie jetzt. Einfach kostenlos und unverbindlich. Denn bei bis zu 10 Azubis ist die Basis-Version des Azubi-Navigators kostenlos. Und auch die Plus und Premium Variante passen sicher in Ihr Budget. Die Plus Variante gibt es schon ab 6,89 €, die Premium Variante ab 9,89 € pro Monat und Azubi.

Starten Sie jetzt:

azubinavi.de

DER AUSBILDER ALS COACH

Mit Fragen zum Ausbildungserfolg

Wie verstehen Sie Ihre Rolle als Ausbilder? Keine ganz einfache Frage, oder? Aber typisch fürs Coaching. Genau das unterscheidet nämlich den Coach vom Berater oder vom Lehrenden. Er liefert keine Lösungen, er überzeugt nicht mit Wissen oder Argumenten, sondern er begleitet mit gezielten Fragen seinen Coachee – also in unserem Fall den Auszubildenden. Aus einem einfachen Grund: **wenn wir selber Lösungen oder Antworten finden, sind wir eher gewillt, diese auch umzusetzen.** Außerdem können wir im Falle des Scheiterns nicht so einfach einen anderen verantwortlich machen und haben daher ein deutlich größeres Interesse, nicht zu scheitern.

Aber braucht es heute wirklich ein neues Rollenverständnis des Ausbilders? Ja und nein. Nein, wenn es Ihnen gut gelingt, die Azubis auszubilden und zu begleiten. Ja, wenn Sie merken, dass Sie in und mit der Ausbildung an Grenzen stoßen.

Denn Einstellungen und Erwartungen der Jugendlichen haben sich gewandelt.

Die Jugend von heute ist es gewohnt, gefragt zu werden. Eine Studie zeigt, dass rund 48 % der Eltern der Generation Alpha (die ab 2010 Geborenen) die Meinung ihrer Kinder beim Kauf technischer Geräte wie Smartphone oder Fernseher berücksichtigen. Und das gilt auch für andere Lebensbereiche wie Urlaub oder Freizeitgestaltung.

Vielleicht kennen Sie das von Ihren eigenen Kindern. Wir möchten sie gerne vor schwierigen Erfahrungen schützen und überhäufen sie mit Ratschlägen. Nützt aber meistens wenig. Erst die eigene gemachte Erfahrung führt zu einem veränderten Verhalten. Erst wenn ich mir die fette Erkältung eingefangen habe, sehe ich ein, dass die Idee mit der Jacke und der Mütze von Mama nicht die schlechteste war.

Ratschläge, auch wenn sie noch so gut gemeint sind, führen bei uns oft zu inneren Abwehrhaltungen. Vielleicht, weil wir es eigentlich besser wussten, es doch nicht gemacht haben und uns jetzt „ertappt“ fühlen. Oder es berührt uns in unserer Autonomie und wir fühlen uns bevormundet.

All dem geht Coaching aus dem Weg, indem es durch gezielte Fragen das Gegenüber eigene Lösungen finden lässt. Im Stress des Alltags ist das manchmal eine Herausforderung, weil wir glauben, mit einem Ratschlag das Problem schneller lösen zu können als mit einem längeren Frage- und Antwortspiel.

Aber gerade bei dauerhaften oder schwerwiegenden Problemen kann es sehr hilfreich sein, die Rolle des Coaches einzunehmen und den Azubi selber Lösungen generieren zu lassen. Kommt der Azubi zum Beispiel immer zu spät, hilft das x-te „Du bist schon wieder zu spät, nimm doch mal ein Bus früher“ nicht weiter.

Müssen Sie dafür jetzt eine Coach-Ausbildung machen? Sicher nicht. Es hilft schon, sich ab und zu vor Augen zu führen, dass wir mit gezielten Fragen oftmals weiterkommen als mit ungebetenem Ratschlägen oder vielen Argumenten.

Das Prinzip, die Dinge zu hinterfragen und sich eigene Ziele zu setzen, greift auch unser neues Selbst-Coaching Tool „ERFOLG – das Buch“ auf. Aber natürlich konnten wir uns ein paar Ratschläge und Prüfungstipps auch nicht verkneifen ☺.



OPTIMIEREN ORGANISIEREN MOTIVIEREN



"ERFOLG" – Das Selbst-Coaching Buch für den Erfolg Ihrer Azubis

ERFOLG ist ein Selbst-Coaching Buch, das Ihren Azubis hilft, sich optimal auf ihre Prüfung vorzubereiten. Mit weniger Stress zu mehr ERFOLG. ERFOLG ist Kalender und Coach in einem.

ERFOLG hilft Ihren Azubis beim

- **Optimieren** – indem es wertvolle und wissenschaftlich erprobte Tipps zum Lernen gibt.
- **Organisieren** – denn mit ERFOLG lässt sich die Prüfungsvorbereitung optimal organisieren.
- **Motivieren** – indem es Tipps und Tricks verrät, wie sich der Azubi motivieren kann, auch wenn er gerade keine Lust zum Lernen hat.

Warum ist ERFOLG ein Buch und keine APP? Weil an dem alten Spruch „Wer schreibt, der bleibt.“ doch etwas Wahres dran ist.

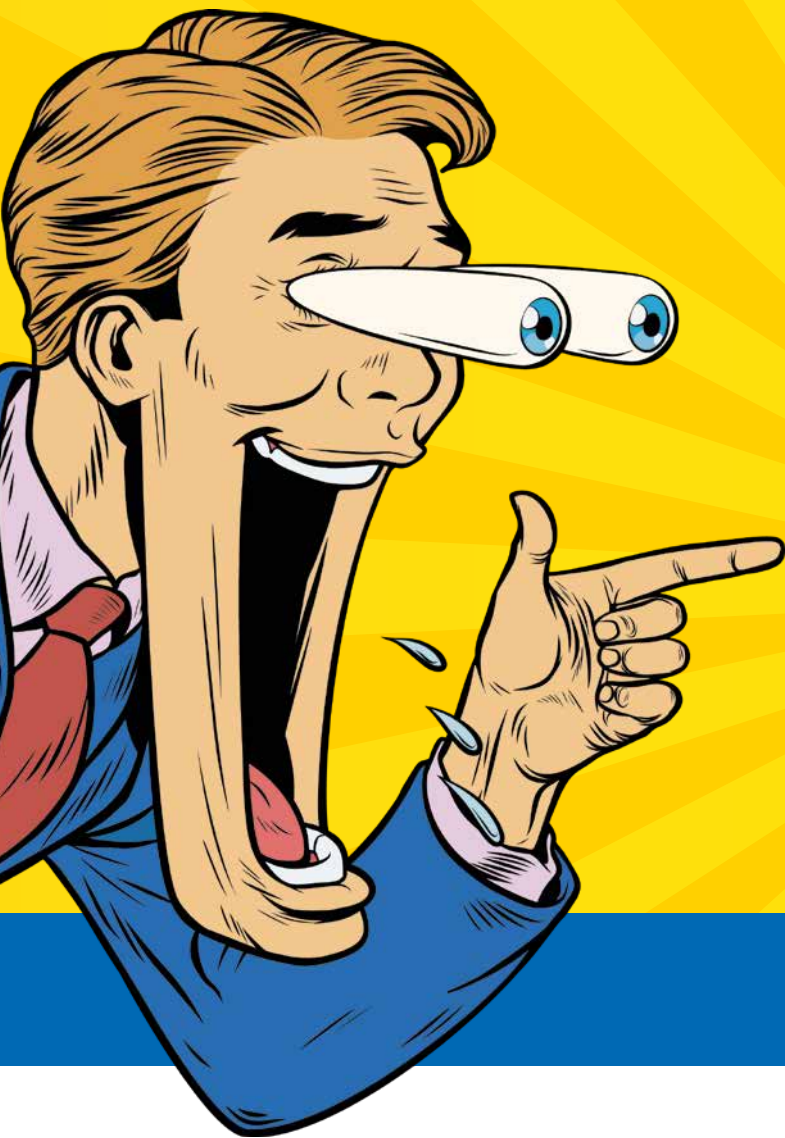
In ERFOLG können Ihre Azubis blättern und kritzeln, durchstreichen und rausreißen oder es auch mal vor Wut an die Wand schmeißen, wenn etwas nicht so klappt. ERFOLG hält das aus – ein Handy eher nicht.

ERFOLG ist nachhaltig. Wenn Ihre Azubis in 5 Jahren zurück auf die Ausbildung blicken, ist ERFOLG noch da, wenn vieles andere schon gelöscht ist.



"ERFOLG" gibt es exklusiv und ausschließlich in den neuen U-Form Erfolgspaketen!

Mehr Infos zu den Erfolgspaketen finden Sie auf den folgenden Seiten oder unter u-form.de/erfolgspakete



Sorgenfrei durch die IHK-Prüfung

Die neuen U-Form Erfolgspakete

Wer die IHK-Prüfung nicht nur bestehen, sondern sie zum krönenden Abschluss der Ausbildung machen möchte, muss am Prüfungstag zu geistigen Höchstleistungen bereit sein. Die wichtigste Voraussetzung für Erfolg ist dabei eine intensive Prüfungsvorbereitung. Diese sollte alle relevanten Prüfungsthemen umfassen und mit speziellen Übungsaufgaben gezielt die Bearbeitung echter Prüfungsfragen trainieren.

Unsere Erfahrung hat gezeigt, dass es Azubis oft schwer fällt, den Lernstoff sinnvoll aufzuteilen. Viele wissen gar nicht, wo sie mit dem Lernen anfangen sollen.

Unter diesen Bedingungen wird der Prüfungserfolg schnell dem Zufall überlassen.

Azubis erfolgreich und sicher durch die IHK-Prüfung bringen – das ist seit über 60 Jahren die Mission von U-Form.

Deshalb haben wir die U-Form Erfolgspakete entwickelt, mit denen sich Azubis sorgenfrei auf die Prüfung vorbereiten können. Die U-Form Erfolgspakete werden berufsspezifisch angeboten und decken alle relevanten Prüfungsbereiche ab. Die wichtigsten Lerninhalte werden nochmal strukturiert wiederholt und

alle Themenbereiche können mit vielen prüfungsnahen Übungsaufgaben und Musterlösungen intensiv trainiert werden. Die enthaltene original IHK-Prüfung eignet sich perfekt, um den Ernstfall einmal abschließend zu simulieren und das eigene Wissen auf die Probe zu stellen.

Und weil wir von der Qualität unserer Produkte überzeugt sind, geben wir **zu allen Erfolgspaketen unsere exklusive U-Form Erfolgsgarantie gratis dazu.**

**Unser Versprechen:
Prüfung bestehen oder 100 % Geld zurück.**

PRÜFUNG BESTEHEN

ODER 100 % GELD ZURÜCKERHALTEN

ERFOLGSPAKET
BESTELLEN



ERFOLGSGARANTIE
GRATIS AKTIVIEREN



PRÜFUNG BESTEHEN
ODER GELD ZURÜCK



Die Vorteile im Überblick:



Perfekt gepackt:

enthält alles Wichtige, was zur schriftlichen Abschlussprüfung nötig ist



Rundum abgesichert:

mit der Erfolgsgarantie die Prüfung bestehen oder 100 % Geld zurück



Optimale Vorbereitung:

Zahlreiche Prüfungstipps und Downloads



Exklusiv dazu:

Cleverer Prüfungsstift und „ERFOLG“ – das Selbst-Coaching Buch



Mehr Informationen rund um die Erfolgsgarantie gibts hier:

[U-FORM.DE/ERFOLG](https://u-form.de/erfolg)



Ergebnisse der **Kaufleute für Büromanagement** Evaluierungsumfrage des BIBB

Das bis 2014 übliche Prüfungsverfahren in den "alten" Büroberufen – bestehend aus der Zwischen- und Abschlussprüfung – wurde im Zuge der Neuordnung durch die **gestreckte Abschlussprüfung Teil 1 und Teil 2** ersetzt. Diese bilden als Abschlussprüfung eine Einheit – Teil 1 zählt also bereits für die Endnote.

Knapp fünf Jahre nach der Einführung des neuen Berufs Kaufmann/Kauffrau für Büromanagement wird der Beruf jetzt vom BIBB evaluiert. **Ziel der durchgeführten Evaluation ist es, vor allem die gestreckte Abschlussprüfung, die Ausbildungsinhalte sowie die damals neu geschaffenen Wahl- und Zusatzqualifikationen zu überprüfen.**

Obwohl die Evaluierung noch nicht abgeschlossen ist, liegen bereits die Ergebnisse einer Umfrage aus dem Sommer 2018 vor. Wir haben für Sie das Wichtigste zusammengefasst.

Insgesamt kann man der Umfrage entnehmen, dass die Umstellung des Berufsbilds von den Ausbildern durchaus als gelungen bewertet worden ist.

So sehen 81 Prozent der befragten Ausbilder die gestreckte Abschlussprüfung als die geeignete Prüfungsform. 84 Prozent denken sogar, dass die Aufteilung der Prüfungsbereiche sinnvoll ist und 79 Prozent finden, dass die prüfungsrelevanten Inhalte rechtzeitig vermittelt werden können. Probleme sehen sie lediglich dabei, dass die Azubis Word und Excel in kurzer Zeit oft nicht anständig erlernen können.

Als verbesserungswürdig schätzen 41 Prozent der Befragten die Lernortkooperation ein. Zwischen Ausbildungsbetrieb und Berufsschule gibt es wohl gravierende und punktuelle Abstimmungsprobleme, die künftig vermieden werden sollten.

FAKTEN CHECK

- **Seit 1. August 2014 anerkannter Ausbildungsberuf.** Der Beruf löste die drei Berufe Bürokaufmann/Bürokauffrau, Kaufmann/Kauffrau für Bürokommunikation sowie Fachangestellte/-r für Bürokommunikation ab.
- **Prüfungsteilnehmer 2018:** 26 260
- **Bestehensquote Winter 2018/2019: 94,6 %,** Durchschnittliche Gesamtpunktzahl: 74 (befriedigend), schlechtestes Fach: Wirtschafts- und Sozialkunde (68 Punkte)
- **Gestreckte Abschlussprüfung** mit Wahlqualifikationen. (mehr Informationen zur Prüfungsstruktur finden Sie auf der Nebenseite)

ABSCHLUSSPRÜFUNG TEIL 1

Teil 1 der Prüfung findet **ca. 18 Monate nach Ausbildungsbeginn** statt. In einer computergestützten Prüfung sollen Auszubildende Aufgaben mit den Inhalten der in den ersten 15 Monaten vermittelten Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten bearbeiten.

Informationstechnisches Büromanagement

Gewichtung: 25 % der Endnote

Prüfungszeit: 120 Minuten

ABSCHLUSSPRÜFUNG TEIL 2

Teil 2 der Prüfung findet **gegen Ende der Ausbildung** statt. Er wird schriftlich in den Prüfungsbereichen „Wirtschafts- und Sozialkunde“ und „Kundenbeziehungsprozesse“ sowie praktisch anhand eines fallbezogenen Fachgesprächs durchgeführt. In diesem werden die zwei ausgebildeten Wahlqualifikationen geprüft.

Wirtschafts- und Sozialkunde

Gewichtung: 10 % der Endnote

Prüfungszeit: 60 Minuten

Kundenbeziehungsprozesse

Gewichtung: 30 % der Endnote

Prüfungszeit: 150 Minuten

Fallbezogenes Fachgespräch

Gewichtung: 35 % der Endnote

Prüfungszeit: ca. 20 Minuten

„Report-Variante“

Bei der Report-Variante erstellt der Prüfling für jede der beiden Wahlqualifikationen einen 3-seitigen Report über die Durchführung einer betrieblichen Fachaufgabe. Einer der beiden Reports ist dann Teil des fallbezogenen Fachgesprächs. Welcher, wird dem Azubi am Tag des Fachgesprächs mitgeteilt.

„Klassische Variante“

Bei der klassischen Variante entwickelt der Prüfungsausschuss für eine der beiden Wahlqualifikationen zwei praxisbezogene Fachaufgaben, aus denen der Prüfling eine auswählen kann, auf die er sich dann maximal 20 Minuten vorbereiten kann.

Folgende **Wahlqualifikationen** stehen zur Auswahl:

- Auftragssteuerung und -koordination
- Kaufmännische Steuerung und Kontrolle
- Kaufmännische Abläufe in KMU
- Einkauf und Logistik
- Marketing und Vertrieb
- Personalwirtschaft
- Assistenz und Sekretariat
- Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungen
- (Verwaltung und Recht)
- (Öffentliche Finanzwirtschaft)

Alles, was man zum sicheren Bestehen der Wahlqualifikation wissen muss:

Lerntrainer Wahlqualifikation



Assistenz und Sekretariat

Best.-Nr. 2310 | 14,99 €



Kaufmännische Abläufe in KMU

Best.-Nr. 2312 | 14,99 €



Auftragssteuerung und -koordination

Best.-Nr. 2314 | 14,99 €



Personalwirtschaft

Best.-Nr. 2311 | 14,99 €



Kaufmännische Steuerung

Best.-Nr. 2313 | 14,99 €



Marketing und Vertrieb

Best.-Nr. 2315 | 14,99 €



GESTRECKTE Abschlussprüfung – was heißt das eigentlich?

Noch haben die meisten kaufmännischen Berufe eine klassische Prüfungsstruktur. Demnach findet nach der ersten Hälfte der Ausbildung eine Zwischenprüfung statt, deren Ergebnis nicht in die Note der Abschlussprüfung mit eingeht. Am Ende der Ausbildung findet dann die Abschlussprüfung mit meist 3 schriftlichen und einem mündlichen Prüfungsfach statt.

Mit der Neuordnung des/der Kaufmanns/-frau im Einzelhandel wurde bei den kaufmännischen Berufen die gestreckte Abschlussprüfung eingeführt. **Die gestreckte Abschlussprüfung besteht aus einem Teil 1 und einem Teil 2. Die bisherige Zwischenprüfung wird zum Teil 1 der Abschlussprüfung, wobei ihr Ergebnis, je nach Beruf mit 30 – 40 %, in das Gesamtergebnis der Abschlussprüfung einfließt.** Die Zwischenprüfung – als Prüfung auf Probe – gibt es bei den gestreckten Abschlussprüfungen nicht mehr.

Nach der Erprobung der gestreckten Abschlussprüfung bei den Einzelhandelskaufleuten haben jetzt auch die Automobilkaufleute und die Kaufleute für Büromanagement eine gestreckte Abschlussprüfung. Bei den Kaufleuten für Büromanagement wird im ersten Teil das Informationstechnische Büromanagement (120 Minuten – Word und Excel) geprüft. Bei den Automobilkaufleuten ist Teil 1 Warenwirtschafts- und Werkstattprozesse (90 Minuten).

Wird Teil 1 der Abschlussprüfung **nicht bestanden** (weniger als 50 Punkte), kann dieser erst nach Abschluss von Teil 2 nachgeholt werden, wenn der Prüfling in Teil 2 mindestens 50 Punkte erreicht hat, die Prüfung aber trotzdem insgesamt nicht bestanden ist. Eine mündliche Ergänzungsprüfung ist nur für Teil 2 vorgesehen. **Eine gute Vorbereitung auf Teil 1 der Prüfung ist daher genauso wichtig wie die Vorbereitung auf Teil 2.**



Prüfungstermine 2019/2020

Abschlussprüfung Sommer 2019

Die Abschlussprüfungen Sommer 2019 finden am Dienstag, den 07. Mai und Mittwoch, den 08. Mai 2019 statt.

Zwischenprüfung Herbst 2019

Die Zwischenprüfung Herbst 2019 findet am Mittwoch, den 25. September 2019 statt.

Teil 1 gestreckte Abschlussprüfung Kaufleute für Büromanagement Herbst 2019

Der Teil 1 der gestreckten Abschlussprüfung Informationstechnisches Büromanagement findet am Donnerstag, den 26. oder Freitag, den 27. September 2019 statt.

Abschlussprüfung Winter 2019/2020

Die Abschlussprüfungen Winter 2019/20 finden am Dienstag, den 26. und Mittwoch, den 27. November 2019 statt.

Bleiben Sie informiert – aktuelle Prüfungstermine finden Sie online auf

U-FORM.DE/INFO



7 TIPPS für den Erfolg in den IHK-PRÜFUNGEN

Wahrscheinlich kennen Sie es auch aus dem Umgang mit den Azubis – der Prophet zählt nichts im eigenen Land. So viele Tipps haben Sie schon gegeben, aber oft das Gefühl, dass die auf taube Ohren stoßen? Keine Sorge, das kennen wir auch. Aber vielleicht hilft es ja, wenn wir hier Ihre Rolle übernehmen. Immerhin haben wir weit über einer Million von Azubis zu erfolgreichen Prüfungen verholfen – das ist doch ein überzeugendes Argument, oder?



Unsere Tipps zum Rausschneiden, Aufhängen, Weiterverschenken und zum Angucken finden Sie hier oder zum Ausdrucken unter www.u-form.de/info.



Neuerscheinungen Frühjahr 2019



Automobilkaufmann/-frau

Automobilkaufleute arbeiten an der Schnittstelle zwischen Handel und Werkstatt. Ihre Aufgaben sind vielfältig. Die Beschaffung und der Verkauf von Kraftfahrzeugen sowie Teilen und Zubehör erfordert weitreichende kaufmännische Kenntnisse in **Kalkulation, Kostenrechnung und organisatorischen Tätigkeiten**.

Bei der Annahme von Wartungs- und Reparaturaufträgen ist **Technikverständnis und Kenntnis über Werkstattabläufe** gefragt.

Die Beratung von Privat- und Geschäftskunden über Finanzdienstleistungsprodukte, das Erstellen von Angeboten und der Abschluss von Finanzierungs-, Kauf-, Leasing- oder

Versicherungsverträgen erfordert darüber hinaus **Kommunikationsfähigkeit, Verhandlungsgeschick und kaufmännisches Denken**.

Alle diese Anforderungen an Automobilkaufleute werden auch in der Abschlussprüfung abgefragt. **Erstmals im Sommer 2019 findet Teil 2 der gestreckten Abschlussprüfung nach neuer AO statt.**

Innerhalb einer Gesamtprüfungszeit von 240 Minuten müssen Aufgaben aus den Prüfungsbereichen „Fahrzeugvertriebsprozesse und Finanzdienstleistungen“, „Kaufmännische Unterstützungsprozesse“ sowie „Wirtschafts- und Sozialkunde“ bearbeitet werden.



Prüfungstrainer Abschlussprüfung Teil 2

Best.-Nr. 2332 | 25,99 €

Fahrzeugvertriebsprozesse und Finanzdienstleistungen

- Fahrzeughandel und -vertrieb
- Finanzdienstleistungs-Produkte im Fahrzeughandel

Kaufmännische Unterstützungsprozesse

- Personalbezogene Aufgaben
- Kaufmännische Steuerung und Kontrolle

Fachmann/-frau für Systemgastronomie

Die bewährten und praktischen U-Form Lernkarten für den gastgewerblichen Bereich wurden um ein Zusatzmodul erweitert:

*Auch als
App erhältlich!*



Lernkarten Abschlussprüfung

Best.-Nr. 38155 | 8,99 €

- Systemorganisation
- Marketing
- Büroorganisation und -kommunikation
- Kostenkontrolle
- Kennzahlen
- Personal

Diese **150 Lernkarten** stellen eine perfekte Ergänzung der Lernkarten „Gastgewerbe Basiswissen“ (Best.-Nr. 381) dar.



U-Form Verlag
Hermann Ullrich GmbH & Co. KG

Cronenberger Str. 58
42651 Solingen

Telefon: +49 212 22207-0
Fax: +49 212 22207-63

E-Mail: uform@u-form.de
Internet: www.u-form.de